



Pressemitteilung: 22. März 2017

Ausstellung „Ins Bild setzen 2017“ - Architekturfotografie aus Bayern Ausstellungseröffnung am 5. April 2017 im Haus der Architektur

Architektur und Raum auf einem Foto darzustellen, zählt zu den anspruchsvollsten Aufgaben der Fotografie. Natürlich ist es eine technische Herausforderung einen dreidimensionalen Raum auf einem zweidimensionalen Medium abzubilden. Architekturfotografie leistet jedoch noch mehr: sie vermittelt zwischen Architektur und Betrachter – dokumentarisch oder interpretierend, als klassische Auftragsarbeit oder durch den Fotografen entsprechend „ins Bild gesetzt“. Für die Ausstellung „Ins Bild setzen 2017“ wurden Architekturfotografinnen und –fotografen gebeten, mit Motiven aus Bayern und Werken von Mitgliedern der Bayerischen Architektenkammer ihr aktuelles Verständnis von Architekturfotografie vorzustellen. Wie unterschiedlich dabei an Architektur herangegangen wurde, zeigen die Ergebnisse der zweiten Ausstellung dieser Reihe im Münchner Haus der Architektur.

Zu sehen sind Werke von Dirk Altenkirch, Edward Beierle und Jutta Goerlich, Tuulikki Jäger und Simon Burko, Wolfgang Dürr, Roland Halbe, Oliver Heinl, Johann Hinrichs, Sascha Kletzsch, Dieter Leistner, Gerhard Niederhof, Stefan Schumacher sowie Rainer Viertlböck.

Die Ausstellung wird am 5. April 2017 um 19.00 Uhr im Haus der Architektur eröffnet und ist dort bis zum 19. Mai 2017 zu sehen.

Ausstellungseröffnung „Ins Bild setzen 2017“ – Architekturfotografie aus Bayern Mittwoch, 5. April 2017, 19.00 Uhr

Haus der Architektur, Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, 80637 München

Begrüßung	Dipl.-Ing. Karlheinz Beer, Architekt, Stadtplaner, Vizepräsident der Bayerischen Architektenkammer, München
Einführung	Dipl.-Ing. Michael Heinrich, Architekturfotograf, München
Ausstellungsdauer	6. April bis 19. Mai 2017
Ausstellungsort	Haus der Architektur, Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, München
Öffnungszeiten	Mo bis Do 9.00 - 17.00 Uhr; Fr 9.00 - 15.00 Uhr; am Wochenende geschlossen

Zu Ausstellung und Eröffnung ist der Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pressekontakt

Alexandra Seemüller, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 089-139 880-39, Telefax: 089-139 880-99, E-Mail: seemueller@byak.de